

Verhandlungsschrift

der 32. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Krumbach
vom 08. April 2024 im Pfarrsaal

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.20 Uhr

Anwesend: Bgm. Egmont Schwärzler
Vbgm. Dietmar Nußbaumer
GR Markus Faißt
GV Dietmar Berkmann
GV Simon Moosbrugger
GV Andreas Österle (ab 21.20 Uhr)
GV Jasmine Österle
GV Daniel Bereuter
GV Elisabeth Steurer
GVers. Luca Bechter
GVers. Gabriel Steurer
GVers. Daniela Bilgeri
GVers. Florian Mayer

GVers. Ingo Steurer

Entschuldigt: GV Christian Brunn
GV Ingrid Oswald
GV Dominik Mennel
GVers. Susanne Österle
GVers. Christoph Loritz

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Verhandlungsschrift der Sitzung vom 04. März 2024
3. Rechnungsabschluss 2023
4. Entgelte für Kinder-Betreuungsleistungen für das Betreuungsjahr 2024/2025
5. Umwidmung 08-2023 – Grundstücke 139/2, 174/1, 175/2 – Auflageverfahren
6. Brückensanierung Bärenobel
7. Dorfkernentwicklung
8. Wirtschaftsregion Vorderwald
9. Berichte
10. Allfälliges

Punkt 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung sowie die erschienenen Ersatzmitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Punkt 2. Genehmigung der Verhandlungsschrift der Sitzung vom 04. März 2024

Die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 04. März 2024 wurde allen Gemeindevertretern übermittelt. Die Verhandlungsschrift wird ohne Einwand genehmigt.

Punkt 3. Rechnungsabschluss 2023

Der Bürgermeister begrüßt Philipp Hagspiel von der Finanzverwaltung Vorderwald. Herr Hagspiel erläutert den Rechnungsabschluss 2023 nach VRV 2015.

Gesamthaushalt (inklusive interne Vergütungen)

Erträge / Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)
 Aufwendungen / Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)
 (SA0) Nettoergebnis / (SA3) Nettofinanzierungssaldo

Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
3.114.094,59	3.062.196,49
3.089.328,11	3.912.497,88
24.766,48	-850.301,39

Entnahme von Haushaltsrücklagen / Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit
 Zuweisung von Haushaltsrücklagen / Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit
 (SA00) Nettoergebnis nach Haushaltsrückl. / (SA5) Geldfluss aus der voranschlagswirks. Geb.
 (SA6) Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung
 (SA7) Veränderung an Liquiden Mitteln

0,00	1.064.500,00
0,00	285.659,04
24.766,48	-71.460,43
	94.627,95
	23.167,52

Vermögenshaushalt

Aktiva		Passiva	
(A) Langfristiges Vermögen	12.525.524,08	(C) Nettovermögen	5.090.661,64
(B) Kurzfristiges Vermögen	615.427,76	(D) Investitionszuschüsse	3.354.504,66
		(E + F) Fremdmittel	4.695.785,54
			0,00
Summe Aktiva	13.140.951,84	Summe Passiva	13.140.951,84

Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt mit Ende des Haushaltsjahres 2023 € 4.004.957,19.

Am 29.03.2024 wurden die Rechnungsführung und der Rechnungsabschluss 2023 vom Prüfungsausschuss überprüft. Der Vorsitzende bringt der Gemeindevertretung den Prüfbericht zur Kenntnis. Gegenüber dem Voranschlag wurden Abweichungen festgestellt. Alle Abweichungen über € 6.000 wurden geprüft.

Der Bürgermeister dankt abschließend dem Prüfungsausschuss für seine Tätigkeit.

Die gegenüber dem Voranschlag durch Beschlüsse nicht gedeckten Postenüberschreitungen und der Rechnungsabschluss 2023 werden von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt.

Punkt 4. Entgelte für Kinderbetreuungsleistungen für das Betreuungsjahr 2024/2025

Die Entgelte für die Kinderbetreuungsleistungen sollen indexiert werden.

Eine Kostendeckung in der Schülerbetreuung ist anzustreben. Werden die Kinder nicht für ihr Fehlen entschuldigt, so ist das Essen in Rechnung zu stellen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die vorlegten Entgelte für Kinderbetreuungsleistungen für das Betreuungsjahr 2024/2025.

Punkt 5. Umwidmung 08-2023 – Grundstücke 139/2, 174/1, 175/2 – Auflageverfahren

Die Eigentümerfamilie der Grundstücke 139/2 und 174/1 beabsichtigt auf Teilflächen der Grundstücke 139/2, 174/1 und 175/2 ein neues Stallgebäude zu errichten. Mit der Eigentümerin des Grundstücks 175/2 besteht eine Einigung für einen flächengleichen Tausch der für den Neubau erforderlichen Flächen. Der Neubau des Stallgebäudes ergibt sich aus der Notwendigkeit eines Laufstalls für die zeitgemäße Tierhaltung. Das neue Gebäude soll mit dem Altbestand durch eine Kranschiene verbunden werden. Zum Vorhaben fanden mehrere Sitzungen des Beirates für Dorfentwicklung und Raumplanung sowie Gespräche mit der Abteilung Raumplanung und Baurecht und der Abteilung Landwirtschaft und ländlicher Raum beim Amt der Vorarlberger Landesregierung, der Landwirtschaftskammer sowie Gestaltungsbeirat Walter Felder statt.

Der überwiegende Teil der Gebäudegrundfläche ist als Freifläche Landwirtschaft gewidmet. Für die Errichtung des beantragten Vorhabens sind Umwidmungen von ca. 936 m² von Freifläche Freihaltegebiet in Freifläche Landwirtschaft bzw. Verkehrsfläche Straße erforderlich. Zukünftige Erweiterungen sollen im künftigen Gebäudebestand umgesetzt werden. Die Widmung soll daher in Richtung Westen auf das absolut notwendige Ausmaß reduziert sein und für die Erschießungswege in diesem Bereich eine Verkehrsflächen-Flächenwidmung erhalten.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, das Auflageverfahren zur Umwidmung

- einer Teilfläche des Grundstückes 139/2 im Ausmaß von 239,4 m² von Freifläche Freihaltegebiet FF in Freifläche Landwirtschaft FL
- einer Teilfläche des Grundstückes 139/2 im Ausmaß von 168,5 m² von Freifläche Freihaltegebiet FF in Verkehrsfläche Straße

- einer Teilfläche des Grundstückes 174/1 im Ausmaß von 189,6 m² von Freifläche Freihaltegebiet FF in Freifläche Landwirtschaft FL
- einer Teilfläche des Grundstückes 174/1 im Ausmaß von 106,6 m² von Freifläche Freihaltegebiet FF in Verkehrsfläche Straße
- einer Teilfläche des Grundstückes 175/2 im Ausmaß von 232,3 m² von Freifläche Freihaltegebiet in Freifläche Landwirtschaft FL

entsprechend dem Entwurfsplan kr031.2-8/2023 einzuleiten.

Punkt 6. Brückensanierung Bärentobel

Die Gemeinde Riefensberg hat die Erstellung der Brückenpläne sowie die Statikberechnung in Auftrag gegeben. Derzeit werden die Fördermöglichkeiten abgefragt. Ein Richtangebot für die Sanierungsarbeiten in Höhe von € 26.000,00 liegt vor. Für die Sanierung der Brücke ist ein Hubschrauberflug vorgesehen. Der Gemeindevorstand empfiehlt, bei der VKW eventuelle Fördermöglichkeiten für den Flug abzufragen.

Es ist eine Kostenteilung der Gemeinden Riefensberg und Krumbach zu je 50 % vorgesehen.

Die Ausschreibung soll über die Gemeinde Riefensberg erfolgen. Alle möglichen Handwerker in Riefensberg und Krumbach werden zur Ausschreibung eingeladen. Vor Vergabe sollen die Unterlagen der Gemeinde Krumbach zur Einsicht vorgelegt werden.

Die Gemeindevertretung Krumbach beschließt einstimmig, sich mit € 17.000,00 an den Kosten für die Brückensanierung Bärentobel zu beteiligen.

Punkt 7. Dorfkernentwicklung

Für die rechtliche Begleitung der Vergabe Dorfkernentwicklung liegen zwei Angebote vor.

Estermann Pock Rechtsanwälte GmbH, Wien, vom 02. April 2024. Der Gesamtaufwand wird darin auf € 42.000,00 geschätzt. Das Leistungsbild wird nach Aufwand zu folgenden Stundensätzen verrechnet: Rechtsanwalt € 250,00, Rechtsanwalthanwärter € 170,00. Ein 5 %iger Nachlass wird auf Anfrage gewährt.

Schramm Öhler Rechtsanwälte, Wien, vom 02. April 2024. Der Gesamtaufwand wird darin auf 35.000,00 bis 45.000,00 Euro geschätzt. Die Stundensätze betragen für: Partner-Rechtsanwalt € 325,00, Rechtsanwalt € 299,00 und Rechtsanwaltsanwärter € 180,00

Für die technische Begleitung liegt ein Angebot der Fleisch/Loser Bauprojektentwicklung GmbH, Schruns, vom 29. Februar 2024, in Höhe von € 34.470,00 vor.

Als Teilnahmeentschädigung für drei unterlegene Bieter wird vom Gemeindevorstand je nach Aufwand eine Summe von je 5.000,00 bis 7.000,00 Euro vorgeschlagen. Der Vorschlag von Heinz Fleisch beläuft sich auf € 14.000,00 je Teilnehmer.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Vergabe

- der rechtlichen Begleitung für das Vergabeverfahren Dorfentwicklung an Estermann Pock Rechtsanwältin GmbH, Wien, laut Angebot vom 02. April 2024 zu folgenden Stundensätzen: Rechtsanwalt € 250,00, Rechtsanwältinwärtin € 170,00 zuzüglich einem 5 %igen Nachlass. Der Gesamtaufwand beträgt € 42.000,00,
- der technischen Begleitung für das Vergabeverfahren Dorfentwicklung an Fleisch/Loser, Bauprojektentwicklung GmbH, Schruns, laut Angebot vom 29. Februar 2024 in Höhe von € 34.470,00.

Punkt 8. Wirtschaftsregion Vorderwald

Am 03. April 2024 fand die Bauverhandlung der FEM GmbH statt.

Der Vorsitzende verliert vollinhaltlich den Rahmendarlehensvertrag zwischen der Gemeinde und der Wirtschaftsregion Vorderwald. Ein wortgleicher Rahmendarlehensvertrag soll durch alle Gesellschaftergemeinden mit der Wirtschaftsregion abgeschlossen werden. Das Darlehen dient zur Finanzierung der Geschäftsfähigkeit. Es handelt sich um ein nachrangiges Darlehen, welches insolvenzrechtliches Eigenkapital darstellt. Eine Rückzahlung erfolgt nach Verfügbarkeit der entsprechenden Mittel bei der Wirtschaftsregion, jedoch spätestens bis zum 31.12.2034.

Die Gemeindevertretung Krumbach beschließt einstimmig der Wirtschaftsregion ein zinsfreies nachrangiges Darlehen in Höhe von jährlich € 10.000,00 in den Jahren 2024 bis 2028 für die Finanzierung der Geschäftstätigkeit zu gewähren.

Der Geschäftsführer der Wirtschaftsregion, Markus Schadenbauer, soll in die nächste Sitzung der Gemeindevertretung zu einer Präsentation der finanziellen Entwicklung der Wirtschaftsregion eingeladen werden.

Punkt 9. Berichte

Bericht aus dem Vorstand

Der Bürgermeister berichtet aus der vergangenen Vorstandssitzung vom 03. April 2024.

Neben den in der heutigen Sitzung zu behandelnden Themen wurde über eine Wohnungsvergabe im Betreuten Wohnen, eine Wohnungsverlängerung in Unterkrumbach 336, drei Grundstücksteilungen gesprochen und entsprechende Beschlüsse gefasst.

Berichte aus den Beiräten

Raumplanungsbeirat

Der Vorsitzende berichtet über die letzte Sitzung des Raumplanungsbeirates vom 12. März 2024 in welcher die Umwidmung 08-2023 diskutiert wurde. Weiters wurde ein Gesamtbebauungsplan befürwortet und ein Arbeitsablauf vorgeschlagen.

e5-Team

Das e5-Team beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit der Aufenthaltsqualität im Dorfkern und der PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden.

Jugendbeirat

Die Vorsitzende berichtet, dass alle Jugendlichen zwischen 10 und 16 Jahren zu einer Online-Befragung eingeladen wurden. Für den Volleyballverein soll ein geeignetes Grundstück für die Errichtung eines Vollballplatzes gefunden werden.

Schreiben Sutter

Zu den beiden Schreiben von Rainer Sutter an die Gemeindevertretung wurde den Gemeindevertretern die Stellungnahme des Bürgermeisters dazu übermittelt.

Weiters hat Rainer Sutter das Objekt Dorf 100 der Gemeinde zum Kauf angeboten. Die Verwendung des Objektes wird in der Gemeindevertretung diskutiert; der Kauf findet keine Zustimmung.

Tag der offenen Tür Betreutes Wohnen

Am 13.04.2024 findet zwischen 10.00 und 16.00 Uhr ein Tag der offenen Tür für das betreute Wohnen im Generationenhaus statt.

Dachsanieierung Verbindungstrakt Volksschule

Die Dachsanieierung im Verbindungstrakt der Volksschule konnte abgeschlossen werden.

Punkt 10. Allfälliges

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Der Bürgermeister



Egmont Schwärzler

Die Schriftführerin



Carmen Hantsche